**Epochenüberblick: Aufgaben zur Klassik**

A EINSTIEG KLASSIK

Dokumentation ARTE Epochen der Musikgeschichte: Klassik

<https://www.youtube.com/watch?v=ziH_iY8Rr4c>

Vorbereitende HA: Sieh dir den Ausschnitt aus einer ARTE-Dokumentation über die Epochen der Musikgeschichte an (30 Minuten). Sichere die Informationen in einer Mindmap oder anderen geeigneten grafischen Form.

B ERARBEITUNG MUSIKALISCHER MERKMALE DER KLASSIK

*Hörbeispiel Klassik: Wolfgang Amadeus Mozart: Sonate A-Dur, KV 331, 1. Satz, Andante grazioso*

|  |  |
| --- | --- |
| **Unterrichtschritte** | **Phase** |
| Die Lehrkraft spielt das Werk vor. Die Schüler und Schülerinnen hören zu und verfolgen die Noten. | Einstieg, Primärrezeption |
| Die Schüler und Schülerinnen beschreiben die Wirkung und erste musikalische Beobachtungen. | Erarbeitung I, UG |
| Musikalische Analyse: Beschreibe das Thema des ersten Satzes der Sonate in seiner formalen Struktur und seinen charakteristischen Merkmalen.  Vergleiche den Charakter der Musik mit der bereits behandelten Fuge von Bach.  Beziehe die Informationen der Dokumentation ein, um die idealtypische Gestaltung eines klassischen Sonatensatzes darzustellen. | Erarbeitung II, EA / PA |
| Die Schüler und Schülerinnen präsentieren ihre Ergebnisse. Im Gespräch werden weitere Aspekte ergänzt oder korrigiert.  Die Informationen der vorbereiteten HA werden zusammengefasst. | Auswertung, UG |

C TRANSFER / RESUMEE

Arbeit am Laptop / PC in der Schule oder nachbereitende HA:

Bearbeite die Folienpräsentation zur Epoche der Klassik unter dem Motto „Die Klassik ­­– Zum Verhältnis von Natur und Kunst“ und fasse deine Ergebnisse dort zusammen.

D MUSIKPRAKTISCHE ANWENDUNG UND VERTIEFUNG – ALTERNATIVE MÖGLICHKEITEN

Das Thema der Sonate wird für im Kurs oder in der Schule vorhandenes Instrumentarium arrangiert und gemeinsam musiziert.

Der Vordersatz einer klassischen Periode ist gegeben. Die Schüler und Schülerinnen komponieren den Nachsatz und eine akkordische Begleitung. Schülerinnen und Schüler mit pianistischer Erfahrung komponieren eine Begleitung in typischen klassischen Begleitmustern, z.B. Alberti-Bässe, Akkordbrechungen, Trommel-Bässe.

Einordnung in den Bildungsplan Musik, Gymnasium, 2016, Klassen 11/12

**Musik gestalten und erleben**

Die Schülerinnen und Schüler können Musik vokal und instrumental erarbeiten, gestalten und präsentieren. Dies bezieht sich sowohl auf das Musizieren vorliegender Musikstücke als auch auf das Erfinden, Improvisieren oder Arrangieren.

<http://www.bildungsplaene-bw.de/,Lde/LS/BP2016BW/ALLG/GYM/MUS/IK/11-12/01>

**Musik verstehen**

Die Schülerinnen und Schüler können Musik mit geeigneten Methoden nach bestimmten Kriterien analysieren. Dabei können sie gestaltbildende Merkmale von Musik hörend und am Notentext erkennen und beschreiben. Sie sind in der Lage, diese Gestaltungselemente aufeinander zu beziehen und deren Ausdruck und Wirkung differenziert zu erläutern.

Die Schülerinnen und Schüler können

(1) Musikalische Verläufe und Strukturen mithilfe angemessener Analysemethoden erfassen und unter Verwendung der Fachsprache beschreiben: Melodik, Rhythmik, Harmonik, Formgebung, Satztechnik, Instrumentierung und Besetzung, Ausdruck und Wirkung

(2) form- beziehungsweise gattungstypische und individuelle Gestaltungsmerkmale musikalischer Werke in verschiedenen musikhistorischen Epochen erkennen und einordnen

<http://www.bildungsplaene-bw.de/,Lde/LS/BP2016BW/ALLG/GYM/MUS/IK/11-12/02>

**Musik reflektieren**

Die Schülerinnen und Schüler können Musikstücke zu ihrem zeitgeschichtlichen, funktionalen und kulturellen Kontext in Beziehung setzen. Sie reflektieren die Bedeutung von Musik in der Gesellschaft und für ihr eigenes Leben.

Die Schülerinnen und Schüler können

(1) Musik in ihrem zeitgeschichtlichen Kontext reflektieren und dabei entstehungsgeschichtliche, biografische, geistesgeschichtliche und gesellschaftliche Aspekte darstellen

<http://www.bildungsplaene-bw.de/,Lde/LS/BP2016BW/ALLG/GYM/MUS/IK/11-12/03>